

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 220.

Leipzig, Freitag den 21. September 1906.

73. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Beim Vorstand des Börsenvereins sind, namentlich in der Zeit vor Weihnachten, zahlreiche Beschwerden über Lieferung von Büchern durch Zeitungs-Expeditionen als Zeitungsprämien eingegangen. Es läßt sich nicht verkennen, daß Prämienangebote, die, um wirksam zu sein, eine Ermäßigung der Ladenpreise enthalten müssen, geeignet sind, den regulären Buchhandel schwer zu schädigen. Der Vorstand weist deshalb darauf hin, daß solche Angebote unstatthaft sind, soweit sie sich auf Bücher und sonstige Gegenstände des Buchhandels beziehen, deren Ladenpreis noch fortbesteht.

Nach § 2 der Restbuchhandels-Ordnung ist übrigens der Ladenpreis dann allgemein aufgehoben, »sobald der Verleger Veranstaltungen getroffen hat, die einer Aufhebung gleichstehen; z. B. wenn er das Schriftwerk als Zeitungsprämie gibt«. Der Verleger hat aber in einem solchen Falle die Pflicht, diese Aufhebung vorher im Börsenblatt bekannt zu machen. Verstöße dagegen können den Ausschluß aus dem Börsenverein (Satzungen § 8) und die Versagung aller Vereinsnachrichten und Einrichtungen (Satzungen § 4) nach sich ziehen.

Soll aber eine Aufhebung des Ladenpreises nicht stattfinden, dann haben Verleger, sowie den Bezug vermittelnde Sortimentshandlungen, vor Lieferung von Prämien an Zeitungen die letzteren zur Einhaltung des Ladenpreises durch Unterschrift zu verpflichten, wenn sie eine Verletzung der Satzungen (§§ 3, 4 und 8) vermeiden wollen.

Leipzig, 21. September 1906.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Albert Brockhaus. Karl Siegismund. Alfred Voerster.
Dr. Erich Ehlermann. Arthur Sellier. Bernhard Hartmann.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n. vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
kürzt rabattiert, oder der Rabatttag vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

G. Sange's Verlag (Hermann Beyer) in Leipzig.

Bibliothek, kleine. ca. 9,5×6,2 cm. ('06.) Jedes Bdchn. —. 30

368. Demosthenes: Rede vom Kranze. (257—Schluss.) (S. 145—179.)
— 371. Tacitus: Annalen. XI. Buch. (52 S.) — 372. 373. Dasselbe. XII.
Buch. (84 S.) — 374. Curtius Rufus: Buch III. (56 S.) — 375. 375a. Das-
selbe. Buch IV. (52 u. 52 S.) — 376. 377. Dasselbe. Buch V. (65 S.) — 378.
379. Dasselbe. Buch VI. (43 u. 29 S.) — 380. 381. Dasselbe. Buch VII. (46
u. 28 S.) — 382. 383. Dasselbe. VIII. Buch. (90 S.) — 384. Dasselbe.
IX. Buch. (62 S.) — 385. Dasselbe. X. Buch. (53 S.) — 386—388. Cicero:
Vom Redner. I. Buch. (134 S.) — 389—393. Dasselbe. II. Buch. (205 S.) —
394—396. Dasselbe. III. Buch. (129 S.) — 397. Livius: XXXI. Buch. Kapitel
1—24. (45 S.) — 399. 400. Livius: XXXII. Buch. (85 S.) — 401. 402. Thu-
kydides' Werke. VI. Buch. (126 S.) — 403. 404. Cicero: Rede f. En-
bianus. (87 S.) — 405. Ovid's Fasten. I. Buch. (51 S.) — 406. Dasselbe.

G. Sange's Verlag (Hermann Beyer) in Leipzig ferner:

II. (S. 1—48.) — 408. 409. Ovid: Fasten. III. (84 S.) — 416—419. Ovid's
Tristien. Buch I—IV. (61, 45, 71 u. 59 S.) — 420. Demosthenes: Dritte
Rede gegen Philipp. (32 S.) — 421—440. Cicero's Briefe. (952 S.) — 441.
442. Thukydides' Werke. Buch VII. (114 S.) — 443. 444. Dasselbe. Buch VIII.
(124 S.) — 445. 446. Livius: XXXIII. (95 S.) — 447. Dasselbe. XXXIV.
(47 S.)

J. Bensheimer's Verlag in Mannheim.

Sandgraf, Dr. Jos.: Der Rheinauhafen oberhalb Mannheim (1896
—1906). Eine volkswirtschaftl. Studie anlässlich des 80. Ge-
burtstags des Großherzogs Friedrich v. Baden. (2. Aufl.)
(48 S.) 8°. '06. 1. —

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Arbeiten aus dem hirnanatomischen Institut in Zürich. Hrg.
von Dir. Prof. Dr. C. v. Monakow. Lex.-8°.

2. Heft. Tsuchida, Dr. U.: Über die Ursprungskerne der Augen-
bewegungsnerve u. üb. die m. diesen in Beziehung stehenden Bahnen im
Mittel- u. Zwischenhirn. Normalanatomisch, embryolog., pathologisch-anatom.
u. vergleichend-anatom. Untersuchgn. Mit 20 Abbildgn. im Text. — Hilty,
Dr. Otto: Geschichte u. Gehirn der 49jährigen Mikrocephalin Cecilia Gra-
velli. Beitrag zur Kenntnis der Mikrocephalia vera. Mit 54 Abbildgn. im
Text u. 2 Taf. (XII, 324 S.) '06. 18.60.